PRESSEINFORMATION

21. September 2015

E I N L A D U N G

Im Max-Born-Berufskolleg:
Fachkreis historischer Uhren Raesfeld e.V.
17. Messe für historische Uhren

Datum: **Samstag 26.September und Sonntag 27.September 2015**

jeweils von 10.00-17.00 Uhr

Ort: **Max-Born-Berufskolleg, Campus Vest 3, Aula und Ebene 0**

Anlass: **17. Messe für historische Uhren**

Zum ersten Mal findet die Messe für historische Uhren des Fachkreises historischer Uhren Raesfeld e.V. im Max-Born-Berufskolleg in Recklinghausen statt (bisher wurde sie im Schloss Raesfeld ausgerichtet). Diese in Nordrhein-Westfalen einzigartige Messe mit Ausstellern vom In- und Ausland, wird in Fachkreisen sehr geschätzt. Bundesweit gibt es eine Messe für historische Uhren nur in Süddeutschland.
Veranstalter ist der Fachkreis historischer Uhren Raesfeld e.V. in Kooperation mit der Uhrmacherausbildung und dem Landesinnungsverband der Uhrmacher.

Die Messe bietet den Besuchern direkten Kontakt mit erfahrenen Uhrmachern und Restauratoren.
Die Fachleute für Antike Uhren und Uhrmacher präsentieren einzigartige und außergewöhnliche Uhren.
Die Besucher können den Uhrmacher-Meistern bei der Arbeit an historischen Zeitmessern zusehen, sich über Herkunft und Alter selbst mitgebrachter Uhren informieren und sich bezüglich Restaurierung und Reparatur beraten lassen.
Uhren aller Art können aber auch erworben werden, ebenso wie entsprechendes Werkzeug, Literatur, Materialien, Zubehör, usw.
Zusätzlich besteht die Möglichkeit sich über den Beruf des Uhrmachers zu informieren, seit August 2013 bildet das Max-Born-Berufskolleg Uhrmacher und Uhrmacherinnen aus und ist der einzige Standort für die Landesfachklassen des Berufs Uhrmacher/in in Nordrhein-Westfalen.

Diese Messe hat Tradition und internationalen Charakter. Sie ist auch ein besonderer Treffpunkt für die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Chronometrie (DGC), der Recklinghäuser Uhrenfreunde Regionalkreis Recklinghausen der *Deutschen Gesellschaft für Chronometrie e.V.*, und des Kölner Uhrenkreises, ebenfalls eine Regionalgruppe der DGC für Köln und Umgebung. Aus den benachbarten Niederlanden treffen sich hier auch die Mitglieder der Studiegroep Openbare Tijdaanduiding S.O.T.

Sonderausstellungen und Fachvorträge runden das Programm ab (siehe unten).

Das Hauptanliegen des Fachkreises historischer Uhren Raesfeld e.V. ist die Weitergabe von Kenntnissen und Arbeitstechniken beim Behandeln und Restaurieren historischer Uhren.
Er wurde 1996 im Europäischen Zentrum für Denkmalpflege in Raesfeld gegründet und hat inzwischen rund 45 Uhrmachermeister aus allen Teilen Deutschlands als Vereins-Mitglieder. Die „alten Meister“ arbeiten auch für verschiedene Museen. Seit 2000 für das Staatliche Museum Peterhof, St. Petersburg in Russland. In den weltberühmten staatlichen Museen Peterhof und Katharinen-Palast (Bernsteinzimmer) sind Uhrmacher-Werkstätten eingerichtet, in denen die deutschen Uhrmacher-Meister inzwischen über 180 historische Zeitmesser zu neuem Leben erwecken konnten.
In 2011 und 2012 arbeiteten die „alten Meister im Palast eines Maharadschas aus Indien, um die kostbaren Zeitmesser des Uhrenmuseums des Umaid-Bahran-Palastes zu restaurieren. Für Interessierte unter http://www.zdf.de/ZDFmediathek/beitrag/video/1634218/Indien--zeitlos#/beitrag/video/1634218/Indien--zeitlos, zu sehen.

In Sonderausstellungen sehen Sie:

- Altes, historisches Uhrmacherwerkzeug, wie es um 1900 für Lehrlinge in Uhrmacherschulen und Betrieben gewünscht war
- Elektrische Uhren, ausgestellt von Mitgliedern aus dem Fachkreis Elektrische Uhren in der DGC
- Eine Sammlung von historischen Weckern von Mitgliedern aus dem Fachkreis Historische Uhren Schloss Raesfeld e.V.
- Vorführung Veredelungstechnik und Feinstellung an modernen Armbanduhren, auf der Basis früher Technik bei tragbaren Uhren.

Folgende Fachvorträge sind geplant:

Samstag, 26. September 2015

14.00h Zeit auf der Erde und im Weltall, Bernhard Schmeltzer, Fachkreis Historische Uhren

15.00h Uhrenrestaurierungen am Peterhof in St. Petersburg, Russland, Reinhold Flüthe, Fachkreis Historische Uhren

16.00h Die Entwicklung der Räderuhr am Beispiel einer Turmuhr, Ekkehard Koch, Fachkreis Historische Uhren

17.30h Das Deutsche Uhrenmuseum Glashütte- Sonderausstellungen Reinhard Reichel, Leiter des deutschen Uhrenmuseums Glashütte

Sonntag, 27. September 2015

14.00h Aufbau und Funktionsweise mechanischer Armbanduhren (Handaufzug), Reinhold Flüthe, Fachkreis Historische Uhren

15.00h Der Katharinenpalast Zarskoje Selo, St. Petersburg, das Bernsteinzimmer und seine Uhren, Bernhard Schmeltzer, Fachkreis Historische Uhren

Das Max-Born-Berufskolleg als Gastgeber dieser bundesweit etablierten Messe mit Ausstellern vom In- und Ausland, freut sich auf die „alten Meister“ und viele Besucher.

Mit freundlichem Gruß

Heike Plümer
Pressereferentin

Max-Born-Berufskolleg
des Kreises Recklinghausen
Europa-Schule in NRW
Telefon 02361 / 30675 9627
Mobil: 0170 / 2107529
Email: plu@max-born-berufskolleg.de